



Stiftung | 24.03.2016 - 17:00

Urteil gegen Kriegsverbrecher Radovan Karadzic



Nach 13 Jahren Flucht und acht Jahren Prozess vor dem Internationalen Strafgerichtshof wurde der serbische Militärführer Radovan Karadzic wegen Völkermord und Kriegsverbrechen verurteilt. Stiftungsexperte Charles du Vinage über den Prozess. Nemanja Stjepanovic, NGO-Experte, erklärt im Interview, wie der Prozess auf dem Balkan wahrgenommen wird.

Dass sich der Prozess dann rund acht Jahre hingezogen habe, liege an der aufwendigen Beweisführung des Gerichtes, erläuterte du Vinage. Er ist mitverantwortlich für die Beschießung der Stadt Sarajevo und ihrer Bewohner über 1425 Tage hinweg und war an Aktionen beteiligt, die 'ethnische Säuberungen' bewusst einsetzten. Karadzic habe während des Prozesses zwar sein grundsätzliches Bedauern über die Gräueltaten während des Bosnien-Krieges ausgesprochen, jede persönliche Schuld daran jedoch abgestritten.

Das Humanitarian Law Center, der Arbeitgeber von Nemanja Stjepanovic, ist die einzige NGO in den Staaten des westlichen Balkan, die eine fast lückenlose Dokumentation der insgesamt 2,5 Millionen Dokumente mit Zeugenaussagen und Indizien vom ICTY in Den Haag erhalten hat. Nemanja Stjepanovic, HLC-Experte für den Prozess gegen Radovan Karadzic, stellte sich den Fragen von "freiheit.org".

[Lesen Sie hier den vollständigen Bericht.](#) [1]

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/urteil-gegen-kriegsverbrecher-radovan-karadzic>

Links

[1] <https://www.freiheit.org/content/kriegsverbrechertribunal-den-haag>